

EINBÜRGERUNGSGESUCH FÜR SCHWEIZERINNEN UND SCHWEIZER

1. Personalien der gesuchstellenden Personen

Bewerber/in

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Bürger/in von: _____

Beruf: _____

Adresse: _____

Telefon + E-Mail: _____

Ununterbrochen in Bonstetten wohnhaft seit: _____
(mind. zwei Jahre)

Ehegatte bzw. eingetragene/r Partner/in

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Bürger/in von: _____

Beruf: _____

Adresse: _____

Telefon + E-Mail: _____

Ununterbrochen in Bonstetten wohnhaft seit: _____
(mind. zwei Jahre)

Minderjährige Kinder, die ins Gesuch miteinbezogen werden

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

2. Erklärung betreffend bisheriges Bürgerrecht

Bei einem Verzicht auf Ihr bisheriges Bürgerrecht kann Ihre aktuelle Heimatgemeinde eventuell Gebühren für die Entlassung aus dem Bürgerrecht erheben. Wir empfehlen Ihnen, sich vorgängig bei Ihrer aktuellen Heimatgemeinde über solche allfälligen Gebühren zu erkundigen.

- Ich / wir möchte/n das bisherige Bürgerrecht beibehalten.
- Ich / wir verzichte/n auf das bisherige Bürgerrecht durch Ausfüllen der Verzichtserklärung auf Seite 4.

3. Unterschriften

Ich / wir bestätige/n, dass gegen mich / uns kein Strafverfahren hängig ist und erlauben bei
Amtsstellen weiter Auskünfte einzuholen.

Bewerber/in Unterschrift: _____ Datum: _____

Ehegatte Unterschrift: _____ Datum: _____

Kind Unterschrift ¹ _____ Datum: _____

Kind Unterschrift ¹ _____ Datum: _____

Kind Unterschrift ¹ _____ Datum: _____

Gesetzliche Vertretung ² _____ Datum: _____

¹ Nur falls das Kind zwischen 16 und 18 Jahre alt ist und ins Gesuch eingeschlossen ist.

² Nur bei Gesuchen von Minderjährigen ohne gleichzeitiges Gesuch eines Elternteils.

4. Beilagen

Mit Ihrem Einbürgerungsgesuch sind folgende Beilagen (**im Original**) einzureichen:

- **Zivilstandspapier**

 Einzelperson: Personenstandsausweis ³

 Ab zwei Personen: Familienausweis ³

- **Auszug aus dem Schweizerischen Strafregister** (ab 18 Jahren) ⁴

³ Erhältlich beim Zivilstandsamt der aktuellen Heimatgemeinde

⁴ Bestellbar am Postschalter oder via www.strafregister.admin.ch (darf nicht älter als 3 Monate sein)

5. Gebühren

Die Gebühr für die **Erteilung** des Gemeindebürgerrechts an Schweizerinnen und Schweizer be-
trägt Fr. 250.00 pro eingebürgerte Person (unter 25-Jährige: Fr. 125.00).

Für die im Gesuch der Eltern **miteinbezogenen Kinder** werden keine Gebühren erhoben.

Bei einem Wohnsitz länger als 10 Jahre in der Gemeinde Bonstetten ist die Einbürgerung gebüh-
renfrei.

→ **Bitte retournieren Sie das unterschriebene Gesuch mit den auf dieser Seite erwähnten
Beilagen an die Gemeinde Bonstetten, Gemeinderat, Am Rainli 2, 8906 Bonstetten.**

6. Verzichtserklärung (nur bei Verzicht auf bisheriges Bürgerrecht auszufüllen)

Für den Fall, dass dem Gesuch um Aufnahme in das Bürgerrecht der Gemeinde Bonstetten entsprochen wird, wird folgende Erklärung abgegeben:

Bewerber/in Name, Vorname: _____

Ehegatte Name, Vorname: _____

Kind Name, Vorname: _____

Kind Name, Vorname: _____

Kind Name, Vorname: _____

Adresse: _____

Die oben erwähnte/n Person/en verzichtet / verzichten auf den Zeitpunkt ihrer Aufnahme in das Bürgerrecht der Gemeinde Bonstetten auf ihr bisheriges Bürgerrecht / ihre bisherigen Bürgerrechte der Gemeinde/n _____ und ersucht / ersuchen, daraus entlassen zu werden.

Bewerber/in Unterschrift: _____ Datum: _____

Ehegatte Unterschrift: _____ Datum: _____

Kind Unterschrift ¹ _____ Datum: _____

Kind Unterschrift ¹ _____ Datum: _____

Kind Unterschrift ¹ _____ Datum: _____

Gesetzliche Vertretung ² _____ Datum: _____

¹ Nur falls das Kind zwischen 16 und 18 Jahre alt ist und ins Gesuch eingeschlossen ist.

² Nur bei Gesuchen von Minderjährigen ohne gleichzeitiges Gesuch eines Elternteils.

(wird von der Gemeinde ausgefüllt)

Die Gemeinde Bonstetten bescheinigt hiermit, dass der / die vorstehende/n Gesuchsteller/in / Gesuchsteller/innen am _____ in das Bürgerrecht der Gemeinde Bonstetten und dadurch in das Bürgerrecht des Kantons Zürich aufgenommen wurde/n. Damit wird die vorstehende Verzichtserklärung der bisherigen Heimatgemeinde zur Weiterbehandlung übermittelt.

Bonstetten, _____

GEMEINDE BONSTETTEN

Susanne Rigo

Assistentin Gemeindeschreiber